Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder in Druckschrift ausfüllen

Erklärungen für Bewerberinnen und Bewerber

für die ☐ **Gemeinderatswahl** ☐ **Bürgermeisterwahl**
☐ **Kreistagswahl** ☐ **Landratswahl**

in der Gemeinde / im Landkreis _____ am _____

Wichtige Hinweise:

1. Angaben zum **Geburtsnamen** sind nur dann aufzunehmen, wenn die Angabe im Wahlvorschlag, in dem Stimmzettel und in den Bekanntmachungen gewünscht wird und die Namensänderung am Wahltag nicht länger als zwei Jahre zurückliegt.
2. Die Verwendung des **Geburtsjahres** ist nur dann mit „ja“ anzugeben, wenn die Angabe im Wahlvorschlag, in dem Stimmzettel und in den Bekanntmachungen gewünscht wird.

Familienname	ggf.Geburtsname[1] (falls erwünscht) und Datum der Namensänderung	Vorname	akademische Grade[2]

Tag der Geburt	Geburtsjahr erwünscht?[2] ☐ ja ☐ nein	Beruf oder Stand	kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter[2]

Anschrift, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort	Gemeindeteil[2]

Zustimmung zur Aufnahme in den Wahlvorschlag eines Wahlvorschlagsträgers

Meiner Aufnahme als Bewerberin / Bewerber in den Wahlvorschlag folgender Partei oder Wählergruppe stimme ich zu:

Name der Partei oder Wählergruppe	Kurzbezeichnung

Zustimmung zur Aufnahme in den Wahlvorschlag mehrerer Wahlvorschlagsträger

Wahl des Gemeinderats bzw. Kreistags: Meiner Aufnahme als Bewerberin/Bewerber in den gemeinsamen Wahlvorschlag folgender Parteien oder Wählergruppen stimme ich zu:

Namen der Parteien oder Wählergruppen	Kurzbezeichnungen

Wahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters bzw. der Landrätin oder des Landrats:

Ich will als gemeinsame/r Bewerberin/Bewerber auf den Wahlvorschlägen folgender Parteien oder Wählergruppen auftreten:

Name der Partei oder Wählergruppe	Kurzbezeichnung
Name der Partei oder Wählergruppe	Kurzbezeichnung

Auf folgendem Wahlvorschlag will ich **nicht** als gemeinsame Bewerberin / gemeinsamer Bewerber auftreten:

Name der Partei oder Wählergruppe	Kurzbezeichnung

Erklärung zur Bewerbung

Ich erkläre, dass ich bei Wahlen für ein gleichartiges Amt, die am selben Tag stattfinden, nur in einem Wahlkreis aufgestellt werde.

Hinweis: Sofern Sie lediglich eine Nebenwohnung in Bayern, Ihre Hauptwohnung jedoch außerhalb Bayerns haben, prüft die Wahlkreisgemeinde, ob Sie einen weiteren Nebenwohnsitz in Bayern haben und sich dort für ein gleichartiges Amt am selben Wahltag bewerben.

Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen für die Wählbarkeit

Ich versichere der Wahlleiterin oder dem Wahlleiter und dem Wahlausschuss, dass ich als Bewerberin oder als Bewerber für das Amt

☐ eines Gemeinderatsmitglieds ☐ einer Kreisrätin oder eines Kreisrats
am Wahltag nicht nach Art. 21 Abs. 2 GLKrWG von der Wählbarkeit ausgeschlossen bin.

☐ der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters ☐ der Landrätin oder des Landrats
am Wahltag nicht nach Art. 39 Abs. 2 GLKrWG von der Wählbarkeit ausgeschlossen bin.

Datum	Unterschrift

Hinweise:

Der Stimmzettel enthält folgende Mindestangaben: Familienname, Vorname, Beruf oder Stand.

Weitere Angaben (akademische Grade, Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, in der Verfassung vorgesehene Ämter, Gemeindeteil, in Einzelfällen auch Geburtsnamen) sind möglich, setzen aber voraus, dass sich dies aus dem zugelassenen Wahlvorschlag ergibt. Nur die beauftragte Person für den Wahlvorschlag oder deren Stellvertretung ist berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben. Setzen Sie sich gegebenenfalls rechtzeitig mit der beauftragten Person für den Wahlvorschlag in Verbindung. Die Gemeinden/Verwaltungsgemeinschaften/Landkreise sind an die Angaben in den zugelassenen Wahlvorschlägen gebunden; nachträgliche Änderungen sind nicht mehr möglich.

[1)] Falls sich die Namensführung innerhalb der zwei Jahre vor dem Wahltag geändert hat und dies in den Wahlvorschlag, in den Stimmzettel sowie in die Bekanntmachungen aufgenommen werden soll.

[2)] Falls dies in den Wahlvorschlag, in den Stimmzettel sowie in die Bekanntmachungen (Bekanntmachung der eingereichten und zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters, Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats und Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses) aufgenommen werden soll.